

C&A

Marken: Angelo Litrico, C&A, Clockhouse, Here+There, Palomino, Rodeo, Westbury, Yessica und Your Sixth Sense

Hauptproduktionsländer: Bangladesch (31,9%), China (16,2%), Brasilien (14,2%), Indien (7,2%), Kambodscha (7,8%), Türkei (5,8%)

Anzahl direkter Zulieferer/Produktionsstätten:
722 Zulieferer mit mehr als 1600 Produktionsstätten

ERHALTEN DIE ARBEITERINNEN IN DEN ZULIEFERFABRIKEN EINEN EXISTENZLOHN?

Es wurden keine Belege mit Entgelt-Richtwerten vorgelegt. C&A zufolge fallen 36 % der Beschäftigten unter Tarifverträge, die laut C&A einen existenzsichernden Lohn bemessen.

HERANGEHENSWEISE DER FIRMA ZUR ZAHLUNG EXISTENZSICHERNDER LÖHNE

C&A nimmt an der ACT-Initiative teil und arbeitet dort mit einer Gruppe von Bekleidungsfirmen zusammen, um nationale Branchentarifverträge in einigen Produktionsländern zu etablieren.

KOMMENTAR:

Wie in diesem Bericht erläutert (S. 13), ist ACT keine flächendeckende Strategie mit konkreten und transparenten Zeitplänen zur Erreichung eines Lohns zum Leben. Aufgrund des globalen Wirtschaftsmodells und des Machtungleichgewichts zwischen Sozialpartnern können die Tarifverhandlungen auf nationaler Ebene lange dauern, und ob sie auf diesem Wege ein existenzsicherndes Einkommensniveau erreichen, bleibt unklar. C&A sollte Existenzlohn-Richtwerte auf Grundlage von Lebenshaltungskosten verwenden und diese mit den gezahlten Löhnen vergleichen. So wäre der Erfolg des ACT-Prozesses zu überprüfen. C&A sollte Kostenkalkulationen auf der Grundlage von Existenzlohn-Richtwerten in ihre Preisgestaltung aufnehmen (ring-fencing labour costs) und sich für rechtsverbindliche, durchsetzbare Wege zur Erzielung eines existenzsichernden Lohns in seiner Lieferkette einsetzen.



Auszug aus der Firmenbefragung 2019. Alle Antworten des Unternehmens unter www.publiceye.ch/firmencheck2019

Verpflichtung zu einem existenzsichernden Lohn (Indikator 1.1.)	<input checked="" type="radio"/>
Lieferanten veröffentlicht (Indikator 4.1.)	<input checked="" type="radio"/>
Lohndaten veröffentlicht (Indikator 4.2.)	<input type="radio"/>
Konkrete Strategie zur Umsetzung existenzsichernder Löhne (Indikator 5.1.)	<input checked="" type="radio"/>
Klarer Zeitplan zur Umsetzung existenzsichernder Löhne (Indikator 5.2.)	<input type="radio"/>
<input type="radio"/> nein/kein Hinweis <input checked="" type="radio"/> teilweise <input checked="" type="radio"/> ja	